



Antrag

der Abgeordneten **Ruth Müller, Bernhard Roos, Johanna Werner-Muggendorfer SPD**

B 299 - Ortsumfahrungen Weihmichl und Neuhausen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich beim Bund dafür einzusetzen, dass die Ortsumfahrungen Weihmichl, Unter- und Oberneuhausen sowie Arth in die höchste Dringlichkeitsstufe des neuen Bundesverkehrswegeplans 2015 aufgenommen werden.

Begründung:

Für die beiden Ortsumgehungen Neuhausen und Weihmichl liegen genehmigte Entwurfsplanungen vor und die Aufstellung der Planfeststellungsunterlagen für die Ortsumgehung Weihmichl ist bereits in Arbeit. Das Innenministerium hat sich als Ziel gesetzt, bis 2017 zumindest das Baurecht für die Ortsumfahrung Weihmichl zu schaffen.

Die Maßnahme kann auf einen beispielhaften Konsens in der Bevölkerung und bei den örtlichen Entscheidungsträgern blicken. Aufgrund der überregionalen verkehrspolitischen Bedeutung haben zudem ranghohe politische Mandatsträger wiederholt ihre Unterstützung für das Projekt zugesichert – darunter Ministerpräsident Seehofer, der Medienberichten zufolge bei einem Volksfesttermin am 29. Mai 2012 zusagte, die Problematik persönlich mit Bundeskanzlerin Angela Merkel zu besprechen.

Diese Unterstützung gilt es nun umzusetzen und beim Bund die Aufnahme der Maßnahmen in die höchste Dringlichkeitsstufe des neuen Bundesverkehrswegeplans zu erwirken.